

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Der Führer. Aus der Ortenau. 1933-1945 1943

293 (23.10.1943) Badischer Staatsanzeiger

Der Gegensatz gegen den Verrat

(Fortsetzung von Seite 3)

Gründlichkeit durch die Armierung der deutschen Truppen eine Vereinfachung erzielt werden, die es ermöglicht, die besten Divisionen in die Alpen-Übergebirge in die Hand zu nehmen. Die für die Verteidigung der deutschen Truppen in Italien unentbehrlichen waren, nämlich die Kraft- und Geschwindigkeit, die Flexibilität und die Widerstandskraft, die Flexibilität und die Widerstandskraft, die Flexibilität und die Widerstandskraft...

Divisionen. Inmitten dieser starken Kräfte haben zwei deutsche Divisionen Stellung genommen, nämlich die 2. SS-Division und die 1. SS-Division. Diese beiden Divisionen sind die besten, die es an Flexibilität in der Hand zu haben glaubte. Auch an den Übergebirgen von Karnten nach Friaun sind die deutschen Verbände von zahlenmäßig weit überlegenen Verbänden umgeben. Noch ungewisser ist die Lage auf dem Balkan. Die gesamte dalmatinische Küste wird von 18 italienischen Divisionen besetzt. Hinter ihnen stehen die Divisionen der deutschen Divisionen, am Teil durch Kämpfe mit den Luftlanddivisions gebunden. Sie sehen sich gleichfalls vor die Aufgabe gestellt, möglichst rasch die Küste zu erreichen, sie zu besetzen, zu sichern und die italienischen Divisionen zu vernichten, um eine Verbindung der Anglo-Amerikaner zu verhindern. Nur an einzelnen Stellen, wie im Grielenland, sind auf beiden Seiten die deutschen Kräfte den italienischen zahlenmäßig gleich oder überlegen. Auf Rhodos allerdings stehen der kleinen deutschen Besatzung 40 000 Italiener gegenüber.

Aus diesen Positionen heraus steht der deutsche Gegensatz mit seiner Kraft, Schnelligkeit und Flexibilität ein, das es nicht nur den Truppen der Verräter, sondern auch den Feinden der Verräter verleiht.

Vereits zweimal 24 Stunden nach dem Bekanntwerden des Verrats ist von den deutschen Truppen befehligt und die Verbindung mit der deutschen Armee im Rahmen von Sa-

lern und Regel hergestellt. In Ober-Italien hat Feldmarschall Kessel nach kurzer, erbitterter geführter Kampf die italienischen Verbände zur Kapitulation gezwungen. Die Truppen und Tränken, die von Karnten und Triest nach Ober-Italien führen, ungewiss in unsere Hände gebracht. Genua und La Spezia befestigt, das Genua-Zal und die Städte im Raum von Bologna, Verona, Cremona gefestigt, Triest genommen und mehr als 90 000 Italiener entworfen. Im Süd-Friaun ist die Küste von Triest bis Montone befestigt und die vierte italienische Armee entworfen. Auch auf dem Balkan verliert die Wehrmacht der italienischen Truppen schon beim ersten deutschen Anstoß ihre Waffen.

In der Ägäis sind die italienischen Kriegsmarine und Handelsschiffe von der deutschen Kriegsmarine übernommen. Die Flug- und Jagdabteilung der abdriftenden Küste sind befestigt. Würde nicht der größte Teil der italienischen Flotte, der in La Spezia lag, bis zur letzten Minute auf dem Verrat hochbetrieben worden wäre, so hätte der Verrat nicht entgangen. So haben die Briten melden, daß die italienische Flottenflieger schon seit langem Verbindungsflieger zum englischen Flottenflieger im Mittelmeer entlastet hätte, um ihn um neue Positionen zu bitten. Babaglio's Marine-Minister, Admiral de Courten, hat den Befehl zum Auslaufen noch vor dem Bekanntwerden des Verrats unter Umgehung des Admiralschefs direkt an den Flottenchef erteilt.

Am Abbruch der Aktionen waren, nachdem die deutschen Verbände in Karnten mit den von Karnten in voller Kampffahrt und ungebändert vom Feinde mitten durch die italienischen Truppen und die La Spezia aus-

gelaufene italienische Verräterflotte auf das Reichland übergeführt worden waren, am Ende der feindlichen Divisionen, die dem Verrat mehr als 80 italienische Divisionen entwarf.

Ein Verrat, wie er früher und hinterhältiger in der Geschichte nicht zu finden ist, war an der Verräterflotte zurückzuführen. Die italienische Wehrmacht, so konnte das OAB, am Abend des 19. September berichten, befehligt nicht mehr. Was aber für ewige Zeiten bestehen bleiben wird, ist die Verdammung der Welt für die Verräter.

Die Welt hat inzwischen ihr Urteil gefällt. Es lautet an dem Munde des Feindes: „Dieser Verrat am eigenen Volk und dem eigenen Vaterlande ist eine der größten Verräterereien der Weltgeschichte. Der Name Savonen wird ein Schimpfwort für alle Zeiten bleiben.“

Was bringt der Rundfunk?

- Reichsprogramm:
- 12-13: Der Bericht zur Lage.
 - 13-15: Besondere Redaktionen (Am kommenden Sonntag)
 - 15-16: Frontberichte
 - 16-18: Rundfunk-Sonntag-Schichtprogramm
 - 18-19: Unterhaltung mit Hans Döhl
 - 19-20: Der Zeitgeist
 - 20-21: Frontberichte
 - 21-22: Besondere Redaktionen (Am kommenden Sonntag)
 - 22-23: Besondere Redaktionen mit zahlreichen Dr. Redaktionen und Zeitungen
- Deutschlandsender:
- 17-18: Besondere Redaktionen (Am kommenden Sonntag)
 - 19-20: Besondere Redaktionen
 - 21-22: Besondere Redaktionen

Lehungsleiterinnen im Verfechtensport

Für besondere Lehungsgebiete des Verfechtensports haben sich Frauen mit entsprechender Vorbildung ganz besonders bewährt. Es ist daher, wie der Wehrführer VI Münster (Wehr) mitteilt, beabsichtigt, eine größere Anzahl neuer Lehungsleiterinnen für die Verfechten zu entsenden. Jede Frau mit entsprechender Vorbildung kann sich um Anstellung als Lehungsleiterin bewerben. Es können angeheiratet werden: Zamm- und Sportlehrerinnen, Gymnastiklehrerinnen, Sportlehrerinnen und Lehungsleiterinnen des Reichsbundes für Verfechten, des Reichsverbandes (RFB), des RDM usw., Krankengymnastinnen, Massagerinnen.

Mittelbadischer Handball der 53.

Am kommenden Sonntag nehmen die Spiele der 53. und 54. ihrer Fortgang. In Gröningen weilt die 53. Mannschaft von Mantelbach. Nach den bisherigen Spielen dürfte Gröningen als Sieger hervorgehen. Ist Durlach zum Pokalsportverein Gröningen, der dritte Durlach die Punkte mit nach Hause nehmen. Ein Platzhelfer dürfte in Durlach gegen Friedrichstal zu erwarten sein. In den Spielen Tübingen - Td. Neureut, Td. Neureut - Weichsbahn wird es knappe Resultate geben. Die bessere Tagesform wird den einzelnen Sieg bringen. Bei den 54. Mannschaften spielt auf dem RFB-Platz in Tübingen, Tübingen - Weichsbahn, Weichsbahn - Tübingen, Tübingen - Weichsbahn, Tübingen - Weichsbahn.

Badischer Staatsanzeiger

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Bestallungsbestimmungen

Ernennung: Regierungsrat Ferdinand Seifert zum Landrat des Kreises...

Ernennung: Regierungsrat Ferdinand Seifert zum Landrat des Kreises...

Familien-Anzeigen

Walter, Paul, geb. 21. 10. 43. Die Geburt eines gesunden Säuglings, geboren am 21. 10. 43. Die Geburt eines gesunden Säuglings, geboren am 21. 10. 43. Die Geburt eines gesunden Säuglings, geboren am 21. 10. 43.

Walter, Paul, geb. 21. 10. 43. Die Geburt eines gesunden Säuglings, geboren am 21. 10. 43. Die Geburt eines gesunden Säuglings, geboren am 21. 10. 43. Die Geburt eines gesunden Säuglings, geboren am 21. 10. 43.

Walter, Paul, geb. 21. 10. 43. Die Geburt eines gesunden Säuglings, geboren am 21. 10. 43. Die Geburt eines gesunden Säuglings, geboren am 21. 10. 43. Die Geburt eines gesunden Säuglings, geboren am 21. 10. 43.

Ein frohen Wiedersehens ersehnte uns die schmerzliche Nachricht, daß nach Gottes Willen unser lieber, braver Sohn, unser herzergatterter Bruder, Enkel und Neffe, Geleit.

Franz Bauer
Inhaber des Verw.-Abz., kurz vor seinem ersehnten Urlaub, am 1. Okt. im Alter von 29 Jahren auf dem Felde der Ehre sein Leben verlor. Er hinterließ eine liebevolle Frau, eine liebevolle Tochter, eine liebevolle Schwester, eine liebevolle Schwester, eine liebevolle Schwester.

Ein frohen Wiedersehens ersehnte uns die schmerzliche Nachricht, daß nach Gottes Willen unser lieber, braver Sohn, unser herzergatterter Bruder, Enkel und Neffe, Geleit.

Emil Frei
Feldwebel in einem Gren.-Regt., Inhaber des EK 2, Verw.-Abz. am 1. Sept. 1943 im Alter von 29 Jahren bei den schweren Abwehrkämpfen im Osten des Heilendort getötet. Er hinterließ eine liebevolle Frau, eine liebevolle Tochter, eine liebevolle Schwester, eine liebevolle Schwester, eine liebevolle Schwester.

Ein frohen Wiedersehens ersehnte uns die schmerzliche Nachricht, daß nach Gottes Willen unser lieber, braver Sohn, unser herzergatterter Bruder, Enkel und Neffe, Geleit.

Walter Giesel
Ulz. in einem Gren.-Regt., Inh. verschied. Auszeichnungen. Er ist am 5. Okt. 1943 im Alter von 29 Jahren bei den schweren Abwehrkämpfen im Osten getötet. Er hinterließ eine liebevolle Frau, eine liebevolle Tochter, eine liebevolle Schwester, eine liebevolle Schwester, eine liebevolle Schwester.

Ein frohen Wiedersehens ersehnte uns die schmerzliche Nachricht, daß nach Gottes Willen unser lieber, braver Sohn, unser herzergatterter Bruder, Enkel und Neffe, Geleit.

Alfred Frank
Ulz. in einem Gren.-Regt., Inh. des Verw.-Abz. Er starb im Alter von 33 Jahren kurz vor dem Ausbruch seiner Verwundung am 12. Sept. 43 bei den schweren Kämpfen im Osten. Unvergesen sein Leben ruht er fern der Heimat in fremder Erde.

Ein frohen Wiedersehens ersehnte uns die schmerzliche Nachricht, daß nach Gottes Willen unser lieber, braver Sohn, unser herzergatterter Bruder, Enkel und Neffe, Geleit.

Reinhard Schumacher
Obergebl. in ein Gren.-Regt., nach einer schweren Verwundung im Osten, am 15. Sept. 43 sein junges, hoffnungsvolles Leben im Alter v. 31 J. für seine geliebte Heimat dahingab. Er hinterließ eine liebevolle Frau, eine liebevolle Tochter, eine liebevolle Schwester, eine liebevolle Schwester, eine liebevolle Schwester.

Ein frohen Wiedersehens ersehnte uns die schmerzliche Nachricht, daß nach Gottes Willen unser lieber, braver Sohn, unser herzergatterter Bruder, Enkel und Neffe, Geleit.

Kurt Kuhna
Obergebl. in einem Gren.-Regt., Inh. des EK 2, Inf.-Sturmabz., Verw.-Abz. u. der Ostmed. Er starb bei den harten Kämpfen im Osten am 19. Sept. im blühenden Alter von 24 Jahren sein alljähriges Grab. Karlsruhe, Teichstr. 3.

Ein frohen Wiedersehens ersehnte uns die schmerzliche Nachricht, daß nach Gottes Willen unser lieber, braver Sohn, unser herzergatterter Bruder, Enkel und Neffe, Geleit.

Helmut Huber
Zugführer in ein Panz.-Jäger-Regt., Inh. des EK 2, des Verw.-Abz. u. versch. and. Auszeichnungen, am 24. Aug. 1943 im Osten getötet. Karlsruhe, Bräuerei 5, 21. 10. 43.

Ein frohen Wiedersehens ersehnte uns die schmerzliche Nachricht, daß nach Gottes Willen unser lieber, braver Sohn, unser herzergatterter Bruder, Enkel und Neffe, Geleit.

Heinz Pfommer
Kradmelder in einem Panzer-Regt., im Alter von 19 Jahren ein junges Leben auf dem Felde der Ehre. Er liegt im Osten auf einem Soldatenfriedhof begraben. Karlsruhe, 18. Oktober 1943.

Ein frohen Wiedersehens ersehnte uns die schmerzliche Nachricht, daß nach Gottes Willen unser lieber, braver Sohn, unser herzergatterter Bruder, Enkel und Neffe, Geleit.

Theodor Herwig
Obergebl. in einem Art.-Regt., am 5. Okt. 43 im blühenden Alter von 23 Jahren bei den schweren Kämpfen im Osten des Heilendort land. Er ruht unversorgt in fremd. Erde. Urfeld, 20. Oktober 1943.

Ein frohen Wiedersehens ersehnte uns die schmerzliche Nachricht, daß nach Gottes Willen unser lieber, braver Sohn, unser herzergatterter Bruder, Enkel und Neffe, Geleit.

Ferdinand Rapp
Gefr. in einem Gren.-Regt., am 14. Aug. im blühenden Alter von 25 Jahren im Osten des Heilendort getötet. Unvergesen sein Leben ruht er nun in fremder Erde.

Ein frohen Wiedersehens ersehnte uns die schmerzliche Nachricht, daß nach Gottes Willen unser lieber, braver Sohn, unser herzergatterter Bruder, Enkel und Neffe, Geleit.

Josef Langenbacher
Obergebl. in einer Fernsprechanstalt, Inh. des EK 2, Inf.-Sturmabz., des Verw.-Abz., im schönsten Alter von 29 Jahren, am 10. 10. 43 im Osten des Heilendort getötet. Er hinterließ eine liebevolle Frau, eine liebevolle Tochter, eine liebevolle Schwester, eine liebevolle Schwester, eine liebevolle Schwester.

Ein frohen Wiedersehens ersehnte uns die schmerzliche Nachricht, daß nach Gottes Willen unser lieber, braver Sohn, unser herzergatterter Bruder, Enkel und Neffe, Geleit.

Karl Klaus
Obergebl. in einem Gren.-Regt., nach einer schweren Verwundung im Osten, am 15. Sept. 43 sein junges, hoffnungsvolles Leben im Alter v. 31 J. für seine geliebte Heimat dahingab. Er hinterließ eine liebevolle Frau, eine liebevolle Tochter, eine liebevolle Schwester, eine liebevolle Schwester, eine liebevolle Schwester.

Ein frohen Wiedersehens ersehnte uns die schmerzliche Nachricht, daß nach Gottes Willen unser lieber, braver Sohn, unser herzergatterter Bruder, Enkel und Neffe, Geleit.

Franz Fuchs
Obergebl. in einem Radfahr-Batt., Inh. des EK 2 und der Ostmed. Er starb bei den harten Kämpfen im Osten, am 11. Sept. im blühenden Alter von 32 Jahren, den Heilendort land. Unvergesen sein Leben ruht er fern der Heimat in fremder Erde. Ottenheim, 16. Oktober 1943.

Ein frohen Wiedersehens ersehnte uns die schmerzliche Nachricht, daß nach Gottes Willen unser lieber, braver Sohn, unser herzergatterter Bruder, Enkel und Neffe, Geleit.

Nermann Lautenschlager
Ulz. im Alter von 29 Jahren in treuester Soldat. Pflichterfüllung am 4. Okt. 1943 im Osten des Heilendort erlitt. Unvergesen sein Leben ruht er fern der Heimat in fremder Erde. Ringlingen, Uettersheim, Forst, 20. Oktober 1943.

Ein frohen Wiedersehens ersehnte uns die schmerzliche Nachricht, daß nach Gottes Willen unser lieber, braver Sohn, unser herzergatterter Bruder, Enkel und Neffe, Geleit.

Ernst Kientz
Ulz. u. Geschützführer einer Panzer-Aufklärungsabtl., Inh. des EK 2 u. versch. and. Ausz., im blühenden Alter von nahezu 23 Jahren. Er folgte seinem held. Brüdern Max u. Albert, die ebenfalls im Ostsp ihr Leben gaben. Scherzheim, 20. Oktober 1943.

Ein frohen Wiedersehens ersehnte uns die schmerzliche Nachricht, daß nach Gottes Willen unser lieber, braver Sohn, unser herzergatterter Bruder, Enkel und Neffe, Geleit.

Cäcilie Klatt Wwe.
Nach Gottes hl. Willen wurde heute mittag unsere Bl. Mutter, Schwester, Großmutter, Großmutter, Schwägerin, Schwägerin und Tante Michael Maier. Karlsruhe, Montag, 25. Okt. 1943, 13.30 Uhr, Friedhof Karlsruhe.

Ein frohen Wiedersehens ersehnte uns die schmerzliche Nachricht, daß nach Gottes Willen unser lieber, braver Sohn, unser herzergatterter Bruder, Enkel und Neffe, Geleit.

Ernst Kientz
Ulz. u. Geschützführer einer Panzer-Aufklärungsabtl., Inh. des EK 2 u. versch. and. Ausz., im blühenden Alter von nahezu 23 Jahren. Er folgte seinem held. Brüdern Max u. Albert, die ebenfalls im Ostsp ihr Leben gaben. Scherzheim, 20. Oktober 1943.

Ein frohen Wiedersehens ersehnte uns die schmerzliche Nachricht, daß nach Gottes Willen unser lieber, braver Sohn, unser herzergatterter Bruder, Enkel und Neffe, Geleit.

Ernst Kientz
Ulz. u. Geschützführer einer Panzer-Aufklärungsabtl., Inh. des EK 2 u. versch. and. Ausz., im blühenden Alter von nahezu 23 Jahren. Er folgte seinem held. Brüdern Max u. Albert, die ebenfalls im Ostsp ihr Leben gaben. Scherzheim, 20. Oktober 1943.

Ein frohen Wiedersehens ersehnte uns die schmerzliche Nachricht, daß nach Gottes Willen unser lieber, braver Sohn, unser herzergatterter Bruder, Enkel und Neffe, Geleit.

Ernst Kientz
Ulz. u. Geschützführer einer Panzer-Aufklärungsabtl., Inh. des EK 2 u. versch. and. Ausz., im blühenden Alter von nahezu 23 Jahren. Er folgte seinem held. Brüdern Max u. Albert, die ebenfalls im Ostsp ihr Leben gaben. Scherzheim, 20. Oktober 1943.

Ein frohen Wiedersehens ersehnte uns die schmerzliche Nachricht, daß nach Gottes Willen unser lieber, braver Sohn, unser herzergatterter Bruder, Enkel und Neffe, Geleit.

Karl Klaus
Obergebl. in einem Gren.-Regt., nach einer schweren Verwundung im Osten, am 15. Sept. 43 sein junges, hoffnungsvolles Leben im Alter v. 31 J. für seine geliebte Heimat dahingab. Er hinterließ eine liebevolle Frau, eine liebevolle Tochter, eine liebevolle Schwester, eine liebevolle Schwester, eine liebevolle Schwester.

Ein frohen Wiedersehens ersehnte uns die schmerzliche Nachricht, daß nach Gottes Willen unser lieber, braver Sohn, unser herzergatterter Bruder, Enkel und Neffe, Geleit.

Karl Klaus
Obergebl. in einem Gren.-Regt., nach einer schweren Verwundung im Osten, am 15. Sept. 43 sein junges, hoffnungsvolles Leben im Alter v. 31 J. für seine geliebte Heimat dahingab. Er hinterließ eine liebevolle Frau, eine liebevolle Tochter, eine liebevolle Schwester, eine liebevolle Schwester, eine liebevolle Schwester.

Ein frohen Wiedersehens ersehnte uns die schmerzliche Nachricht, daß nach Gottes Willen unser lieber, braver Sohn, unser herzergatterter Bruder, Enkel und Neffe, Geleit.

Karl Klaus
Obergebl. in einem Gren.-Regt., nach einer schweren Verwundung im Osten, am 15. Sept. 43 sein junges, hoffnungsvolles Leben im Alter v. 31 J. für seine geliebte Heimat dahingab. Er hinterließ eine liebevolle Frau, eine liebevolle Tochter, eine liebevolle Schwester, eine liebevolle Schwester, eine liebevolle Schwester.

Ein frohen Wiedersehens ersehnte uns die schmerzliche Nachricht, daß nach Gottes Willen unser lieber, braver Sohn, unser herzergatterter Bruder, Enkel und Neffe, Geleit.

Karl Klaus
Obergebl. in einem Gren.-Regt., nach einer schweren Verwundung im Osten, am 15. Sept. 43 sein junges, hoffnungsvolles Leben im Alter v. 31 J. für seine geliebte Heimat dahingab. Er hinterließ eine liebevolle Frau, eine liebevolle Tochter, eine liebevolle Schwester, eine liebevolle Schwester, eine liebevolle Schwester.

Ein frohen Wiedersehens ersehnte uns die schmerzliche Nachricht, daß nach Gottes Willen unser lieber, braver Sohn, unser herzergatterter Bruder, Enkel und Neffe, Geleit.

Karl Klaus
Obergebl. in einem Gren.-Regt., nach einer schweren Verwundung im Osten, am 15. Sept. 43 sein junges, hoffnungsvolles Leben im Alter v. 31 J. für seine geliebte Heimat dahingab. Er hinterließ eine liebevolle Frau, eine liebevolle Tochter, eine liebevolle Schwester, eine liebevolle Schwester, eine liebevolle Schwester.

Ein frohen Wiedersehens ersehnte uns die schmerzliche Nachricht, daß nach Gottes Willen unser lieber, braver Sohn, unser herzergatterter Bruder, Enkel und Neffe, Geleit.

Karl Klaus
Obergebl. in einem Gren.-Regt., nach einer schweren Verwundung im Osten, am 15. Sept. 43 sein junges, hoffnungsvolles Leben im Alter v. 31 J. für seine geliebte Heimat dahingab. Er hinterließ eine liebevolle Frau, eine liebevolle Tochter, eine liebevolle Schwester, eine liebevolle Schwester, eine liebevolle Schwester.

Ein frohen Wiedersehens ersehnte uns die schmerzliche Nachricht, daß nach Gottes Willen unser lieber, braver Sohn, unser herzergatterter Bruder, Enkel und Neffe, Geleit.

Karl Klaus
Obergebl. in einem Gren.-Regt., nach einer schweren Verwundung im Osten, am 15. Sept. 43 sein junges, hoffnungsvolles Leben im Alter v. 31 J. für seine geliebte Heimat dahingab. Er hinterließ eine liebevolle Frau, eine liebevolle Tochter, eine liebevolle Schwester, eine liebevolle Schwester, eine liebevolle Schwester.

Ein frohen Wiedersehens ersehnte uns die schmerzliche Nachricht, daß nach Gottes Willen unser lieber, braver Sohn, unser herzergatterter Bruder, Enkel und Neffe, Geleit.

Karl Klaus
Obergebl. in einem Gren.-Regt., nach einer schweren Verwundung im Osten, am 15. Sept. 43 sein junges, hoffnungsvolles Leben im Alter v. 31 J. für seine geliebte Heimat dahingab. Er hinterließ eine liebevolle Frau, eine liebevolle Tochter, eine liebevolle Schwester, eine liebevolle Schwester, eine liebevolle Schwester.

Ein frohen Wiedersehens ersehnte uns die schmerzliche Nachricht, daß nach Gottes Willen unser lieber, braver Sohn, unser herzergatterter Bruder, Enkel und Neffe, Geleit.

Karl Klaus
Obergebl. in einem Gren.-Regt., nach einer schweren Verwundung im Osten, am 15. Sept. 43 sein junges, hoffnungsvolles Leben im Alter v. 31 J. für seine geliebte Heimat dahingab. Er hinterließ eine liebevolle Frau, eine liebevolle Tochter, eine liebevolle Schwester, eine liebevolle Schwester, eine liebevolle Schwester.

Ein frohen Wiedersehens ersehnte uns die schmerzliche Nachricht, daß nach Gottes Willen unser lieber, braver Sohn, unser herzergatterter Bruder, Enkel und Neffe, Geleit.

Karl Klaus
Obergebl. in einem Gren.-Regt., nach einer schweren Verwundung im Osten, am 15. Sept. 43 sein junges, hoffnungsvolles Leben im Alter v. 31 J. für seine geliebte Heimat dahingab. Er hinterließ eine liebevolle Frau, eine liebevolle Tochter, eine liebevolle Schwester, eine liebevolle Schwester, eine liebevolle Schwester.

Ein frohen Wiedersehens ersehnte uns die schmerzliche Nachricht, daß nach Gottes Willen unser lieber, braver Sohn, unser herzergatterter Bruder, Enkel und Neffe, Geleit.

Wilhelm Kärcher
Ulz. im Alter von 37 Jahren, nach einer schweren Verwundung im Osten, am 15. Sept. 43 sein junges, hoffnungsvolles Leben im Alter v. 37 J. für seine geliebte Heimat dahingab. Er hinterließ eine liebevolle Frau, eine liebevolle Tochter, eine liebevolle Schwester, eine liebevolle Schwester, eine liebevolle Schwester.

Ein frohen Wiedersehens ersehnte uns die schmerzliche Nachricht, daß nach Gottes Willen unser lieber, braver Sohn, unser herzergatterter Bruder, Enkel und Neffe, Geleit.

Adam Löser
Ulz. im Alter von 37 Jahren, nach einer schweren Verwundung im Osten, am 15. Sept. 43 sein junges, hoffnungsvolles Leben im Alter v. 37 J. für seine geliebte Heimat dahingab. Er hinterließ eine liebevolle Frau, eine liebevolle Tochter, eine liebevolle Schwester, eine liebevolle Schwester, eine liebevolle Schwester.

Ein frohen Wiedersehens ersehnte uns die schmerzliche Nachricht, daß nach Gottes Willen unser lieber, braver Sohn, unser herzergatterter Bruder, Enkel und Neffe, Geleit.

Adam Löser
Ulz. im Alter von 37 Jahren, nach einer schweren Verwundung im Osten, am 15. Sept. 43 sein junges, hoffnungsvolles Leben im Alter v. 37 J. für seine geliebte Heimat dahingab. Er hinterließ eine liebevolle Frau, eine liebevolle Tochter, eine liebevolle Schwester, eine liebevolle Schwester, eine liebevolle Schwester.

Ein frohen Wiedersehens ersehnte uns die schmerzliche Nachricht, daß nach Gottes Willen unser lieber, braver Sohn, unser herzergatterter Bruder, Enkel und Neffe, Geleit.

Adam Löser
Ulz. im Alter von 37 Jahren, nach einer schweren Verwundung im Osten, am 15. Sept. 43 sein junges, hoffnungsvolles Leben im Alter v. 37 J. für seine geliebte Heimat dahingab. Er hinterließ eine liebevolle Frau, eine liebevolle Tochter, eine liebevolle Schwester, eine liebevolle Schwester, eine liebevolle Schwester.

Ein frohen Wiedersehens ersehnte uns die schmerzliche Nachricht, daß nach Gottes Willen unser lieber, braver Sohn, unser herzergatterter Bruder, Enkel und Neffe, Geleit.

Adam Löser
Ulz. im Alter von 37 Jahren, nach einer schweren Verwundung im Osten, am 15. Sept. 43 sein junges, hoffnungsvolles Leben im Alter v. 37 J. für seine geliebte Heimat dahingab. Er hinterließ eine liebevolle Frau, eine liebevolle Tochter, eine liebevolle Schwester, eine liebevolle Schwester, eine liebevolle Schwester.

Ein frohen Wiedersehens ersehnte uns die schmerzliche Nachricht, daß nach Gottes Willen unser lieber, braver Sohn, unser herzergatterter Bruder, Enkel und Neffe, Geleit.

Adam Löser
Ulz. im Alter von 37 Jahren, nach einer schweren Verwundung im Osten, am 15. Sept. 43 sein junges, hoffnungsvolles Leben im Alter v. 37 J. für seine geliebte Heimat dahingab. Er hinterließ eine liebevolle Frau, eine liebevolle Tochter, eine liebevolle Schwester, eine liebevolle Schwester, eine liebevolle Schwester.

Ein frohen Wiedersehens ersehnte uns die schmerzliche Nachricht, daß nach Gottes Willen unser lieber, braver Sohn, unser herzergatterter Bruder, Enkel und Neffe, Geleit.

Adam Löser
Ulz. im Alter von 37 Jahren, nach einer schweren Verwundung im Osten, am 15. Sept. 43 sein junges, hoffnungsvolles Leben im Alter v. 37 J. für seine geliebte Heimat dahingab. Er hinterließ eine liebevolle Frau, eine liebevolle Tochter, eine liebevolle Schwester, eine liebevolle Schwester, eine liebevolle Schwester.

Ein frohen Wiedersehens ersehnte uns die schmerzliche Nachricht, daß nach Gottes Willen unser lieber, braver Sohn, unser herzergatterter Bruder, Enkel und Neffe, Geleit.

Adam Löser
Ulz. im Alter von 37 Jahren, nach einer schweren Verwundung im Osten, am 15. Sept. 43 sein junges, hoffnungsvolles Leben im Alter v. 37 J. für seine geliebte Heimat dahingab. Er hinterließ eine liebevolle Frau, eine liebevolle Tochter, eine liebevolle Schwester, eine liebevolle Schwester, eine liebevolle Schwester.

Ein frohen Wiedersehens ersehnte uns die schmerzliche Nachricht, daß nach Gottes Willen unser lieber, braver Sohn, unser herzergatterter Bruder, Enkel und Neffe, Geleit.

Adam Löser
Ulz. im Alter von 37 Jahren, nach einer schweren Verwundung im Osten, am 15. Sept. 43 sein junges, hoffnungsvolles Leben im Alter v. 37 J. für seine geliebte Heimat dahingab. Er hinterließ eine liebevolle Frau, eine liebevolle Tochter, eine liebevolle Schwester, eine liebevolle Schwester, eine liebevolle Schwester.

Ein frohen Wiedersehens ersehnte uns die schmerzliche Nachricht, daß nach Gottes Willen unser lieber, braver Sohn, unser herzergatterter Bruder, Enkel und Neffe, Geleit.

Adam Löser
Ulz. im Alter von 37 Jahren, nach einer schweren Verwundung im Osten, am 15. Sept. 43 sein junges, hoffnungsvolles Leben im Alter v. 37 J. für seine geliebte Heimat dahingab. Er hinterließ eine liebevolle Frau, eine liebevolle Tochter, eine liebevolle Schwester, eine liebevolle Schwester, eine liebevolle Schwester.

